



**ARBEITSGEMEINSCHAFT
OSMANISCHES REICH/TÜRKEI e. V. (AROS)
STUDY CIRCLE OTTOMAN EMPIRE/TURKEY
IM BUND DEUTSCHER PHILATELISTEN e. V.**

2. Vorsitzender, Redakteur „Türkei-Spiegel“
Tobias Zywietz, Hauptstr. 10, 75245 Neulingen
07237/44 39 03 – tuerkeispiegel@arosturk.de

Neulingen, 5.10.2025

AROS-RUNDSCHREIBEN 50

1. Herbsttreffen in Köln

Wir erinnern an unser Herbsttreffen in Köln (8.11.2025) und hoffen daß noch mehr Mitglieder und Freunde erscheinen werden. Eine Anmeldung ist nur bei Zimmerreservierung notwendig, ansonsten darf jeder (auch Nichtmitglieder) einfach so kommen!

Traditionell wird nach der JHV am Samstag ein Vortrag geboten: dieses Jahr konnte **Jan Clauss** (Arge Südost) gewonnen werden: „*Philatelie heute und morgen aus Sicht des Sammlers, Bieters, Prüfers und Auktionators*“.

2. 40 Jahre AROS (2026)

Von all den Vorschlägen zu 40 Jahre AROS ist letztlich die Veröffentlichung eines Jubiläums-Festbands des TS übrig geblieben. Dieser soll das „Beste“ aus 40 Jahren Türkei-Spiegel aber auch neue Artikel präsentieren (deutsch, ggfs. mit englischer Zusammenfassung).

Ältere Artikel – gerade auch wichtige Artikel, die in der 80er- oder 90er Jahren erschienen sind und die Sie für wichtig oder exemplarisch halten – gehöre auch dazu. Viele Autoren sind bereits verstorben, so daß der damalige Originalartikel nicht mehr auf den aktuellen Stand gebracht werden kann, dennoch wird das Jubiläumsheft bereichert. Dazu werden weiterhin Vorschläge erbeten.

Alle Vorschläge bitte an: arosvorstand@arosturk.de

3. FCIW-Versammlung

Auf der Versammlung am 27.09.2025 waren 14 (!) Mitglieder anwesend. Es wurde dem mit 53 Jahren verstorbenem Alex Breunesse gedacht.

Im Vorstand wurde darüber diskutiert, wie es mit der Bibliothek weitergehen soll, insbesondere angesichts der Tatsache, dass nur wenige Bücher ausgeliehen werden. Es wurden verschiedene Optionen diskutiert: Beibehaltung der bestehenden Situation; Verlegung der Bibliothek nach Woerden; Verkauf der Bibliothek an die Mitglieder und/oder einen Händler. Der Vorstand versucht den Wert der Bibliothek zu ermitteln und prüft die Umsetzung etwaiger Maßnahmen. Auf der JHV am 21.02.2026 wird darüber zu entscheiden sein.

- Al Barid 93: *Postroutes in het Midden-Oosten*, Teil 1, ist inzwischen erschienen.
- Al Barid 94: *Irak* (2026).
- Al Barid 95: *Postroutes in het Midden-Oosten*, Teil 2 (2026).
- Al Barid 96: *Landwirtschaft & Fischerei* (Frühjahr 2027).
- Al Barid 97: *Luftpostrouten* (Herbst 2027).

4. ONEPS Briefmarken- und Belegeprüfung

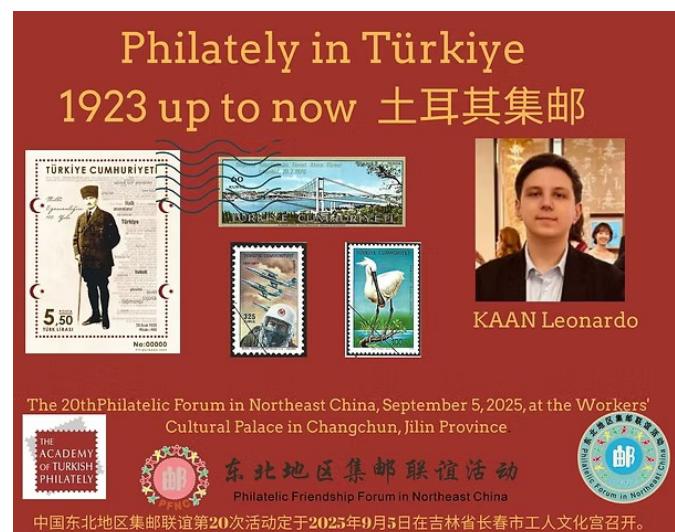
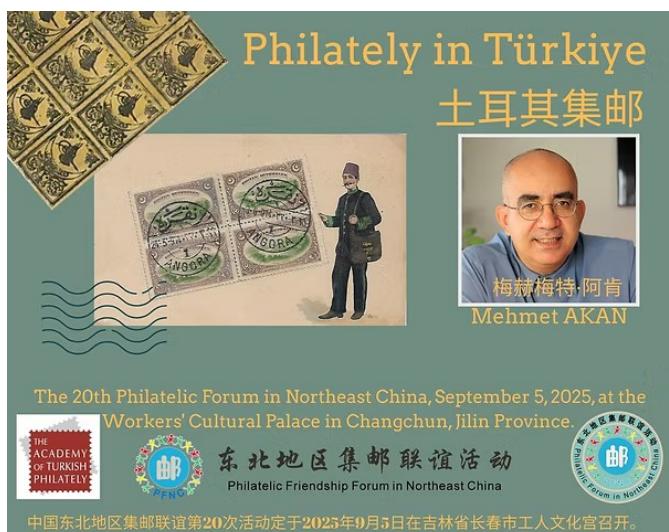
Unsere Partner-Arge in den USA versucht einen Prüfdienst für Briefmarken- und Belege auszustellen. Allan Smith schreibt:

[ONEPS] arbeitet derzeit daran, einen Begutachtungsdienst für Briefmarken und Postgeschichte unseres Gebiets, des Osmanischen Reiches und seiner Nachfolgestaaten, einzurichten. Wir stellen fest, daß die bestehenden Dienste diesen Bereich nicht ausreichend abdecken, und möchten unsere Mitglieder bitten, zwei Fragen zu berücksichtigen:

1. Wenn wir einen solchen Dienst anbieten würden, bei dem qualifizierte Experten unter der Schirmherrschaft von ONEPS signierte Zertifikate ausstellen, würden Sie ihn in Anspruch nehmen? Natürlich würde dafür eine Gebühr anfallen, die sich an den Preisen anderer Gutachter orientiert, aber für unsere Mitglieder gäbe es wahrscheinlich einen Rabatt.
 2. Wenn Sie über Fachkenntnisse in einem unserer Interessengebiete verfügen, würden Sie in Betracht ziehen, im Expertenausschuss mitzuarbeiten? Wenn ja, teilen Sie uns bitte mit, welche spezifischen Bereiche Sie abdecken könnten.
- Wir werden die Einrichtung des Begutachtungsdienstes und die Einzelheiten der Verfahren auf unserer Jahreshauptversammlung im Oktober besprechen.

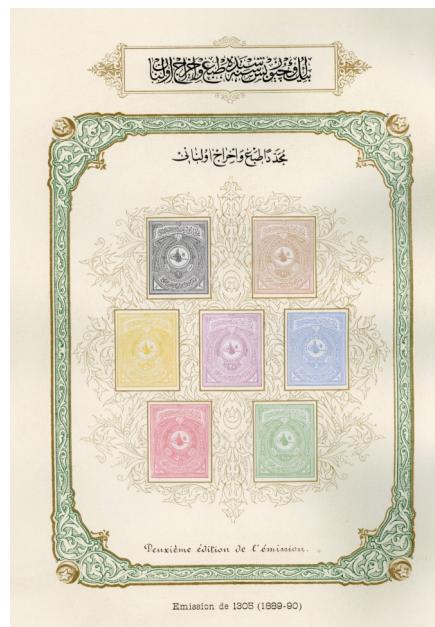
5. Werbung für die Türkei-Philatelie in China

Beim 20. Philatelie-Forum in Nordost-China im Arbeiter-Kulturpalast in Changchun (Provinz Jilin) konnte **Mehmet Akan** und auch **unser Mitglied Kaan Aktay** unser Sammelgebiet vorstellen.¹



6. Kauf & Tausch

- (39/1) Suche Türkei Zensurbelege 1. Weltkrieg und Anatolien; Thessalienkrieg Belege; Osmanisches Reich Drucksachen und frankierte Zeitungen.
Bitte mit Abbildung anbieten:
Otto Graf otto@skanderbeg.net
- (49/1) Osman. Fiskalmarken: Album von 1889 mit ungezähnten Fiskalmarken, komplett mit allen Seiten vorgestellt in MEPB 30.
„Dieses Album wurde im Jahre 1889 von dem Sultan Abdul Hamid Ihrer Majestät der Deutschen Kaiserin anlässlich Ihres Besuches in Konstantinopel überreicht und mir im Jahre 1895 von Seiner Kaiserlichen Hohheit Kronprinz Wilhelm als persönliches Handgeschenk gewidmet. Schloß Charlottenhof, im Mai 1922. Ed. Fuschinski.“
Vermittlung/Infos bei Tobias Zywietz:
mep-bulletin@zobel.de.



1 <https://www.filateliakademisi.net/en/duyurular>

7. Bevorstehende Auktionen

- 13.–17.10.2025 63. Christoph Gärtner
<https://cg-collectors-world.com/de/2024/10/13/63-auktion/>
- 19.10.2025 45. Doron Waide (Palästina und Israel)
<http://www.doronwaide.com/sale-45>
- 15.11.2025 387. Heinrich Köhler (Literatur)
<https://heinrich-koehler.de/de/387-auktion>

8. Geschichte der Türken und des Osmanischen Reiches

Die Universität Freiburg hat die Vorlesung aus dem Sommersemester 2020 „Das Osmanische Reich und Europa“ von Doz. Martin Faber bei YouTube eingestellt. Die Vorlesungen sind, uach ohne Vorkenntnisse, leicht verständlich. Allerdings muß man viel Zeit mitbringen! Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=ndgBab6uKUg&list=PL0KNNSWJHMYQNRCPinMDUuaVoSfihUJYQ>

Jahrhundertelang zitterte Europa vor „den Türken“. Das Osmanische Reich war eine Großmacht auf drei Kontinenten. Seit dem 14. Jahrhundert breitete es sich von seinem Kern in Kleinasien scheinbar unaufhaltsam im arabischen Raum, in Nordafrika und im südöstlichen Europa aus, ehe diese Expansion im 17. Jahrhundert stagnierte und danach mehr und mehr in einen Verfall überging. Im 19. Jahrhundert erwarb das Reich sich den Ruf eines „kranken Manns am Bosporus“ und wäre wohl völlig liquidiert worden, wenn die Rivalität der neuen europäischen Großmächte dies nicht verhindert hätte. 1923 wurde die Herrschaft der Sultane dann durch die türkische Republik abgelöst.

Die Vorlesung wird ihren Schwerpunkt auf den europäischen Teil des Reichs legen, wo christliche Völker durch Jahrhunderte unter osmanischer (und damit islamischer) Herrschaft standen und davon stark geprägt wurden. Umgekehrt haben auch in der Führung des Osmanischen Reichs Europäer aus den unterworfenen Gebieten immer einen großen Einfluss gehabt.

Der Umgang mit den Türken war geprägt von Furcht und Unterdrückung, aber auch von Toleranz und Zusammenarbeit zu gegenseitigem Nutzen. Doch nicht nur die Völker auf dem Balkan, auch die Staaten Westeuropas mussten sich mit den Osmanen auseinandersetzen. Die italienischen Stadtrepubliken Venedig und Genua, später auch England und Frankreich sicherten ihren Handel mit dem Orient teils durch Kriege und teils durch diplomatische Beziehungen mit dem Osmanischen Reich. Seeräuber aus dem osmanischen Nordafrika kaperten Schiffe aus den christlichen Staaten und landeten an europäischen Küsten bis nach Island, um Menschen zu fangen und in die Sklaverei zu verschleppen.

Die Zurückdrängung der Türken in Europa geschah zunächst durch die Großmächte Österreich und Russland, bis im 19. Jahrhundert auch die entstehenden Nationen in Südosteuropa selbst erfolgreich für ihre Befreiung kämpfen konnten. Das Osmanische Reich, das sich den Europäern lange überlegen gefühlt hatte, versuchte aus der Defensive zu kommen, indem es europäische Muster übernahm, was aber letztlich zu seiner Auflösung und zur Gründung des modernen türkischen Nationalstaats führte.

Begleitend dazu kann ich das Buch von Reinhard Pohanka „Das Osmanische Reich“ empfehlen. Marix-Verlag. ISBN: 978-3-7374-1002-1. 10,00 €.

Ihr

Tobias Zywietz



AROS CIRCULAR 50 – English Summary

Autumn Meeting in Cologne

We would like to remind you of our autumn meeting in Cologne (8 November 2025) and hope that even more members and friends will attend. Registration is only necessary if you are booking a room, otherwise everyone is welcome to just turn up!

Traditionally, a lecture is given after the AGM on Saturday: this year, Jan Clauss (Arge Südost) will be speaking on *“Philately today and tomorrow from the perspective of the collector, bidder, examiner and auctioneer”*.

40 Years of AROS (2026)

Of all the suggestions, the publication of a commemorative volume of TS ultimately remained. This is intended to present the ‘best’ of 40 years of Türkei-Spiegel as well as new articles (in German, with English summaries).

Older articles, especially important articles that appeared in the 1980s or 1990s and which one considers important or exemplary, will be selected. Many authors have already passed away, so the original articles can no longer be updated, but these will still enrich the commemorative volume. We welcome further suggestions.

Please send all suggestions to: aosvorstand@arosturk.de

FCIW Meeting

Fourteen (!) members attended the meeting on 27.09.2025. A moment of silence was held in memory of Alex Breunesse, who passed away at the age of 53.

The board discussed the future of the library, particularly in light of the fact that very few books get borrowed. Various options were discussed: maintaining the status quo; moving the library to Woerden; selling the library to members and/or a dealer. The board is attempting to determine the value of the library and is considering the implementation of possible measures. A decision will be made at the AGM on 21.02.2026.

- Al Barid 93: Postroutes in het Midden-Oosten, Part 1, has now been published.
- Al Barid 94: Iraq (2026).
- Al Barid 95: Postroutes in het Midden-Oosten, Part 2 (2026).
- Al Barid 96: Agriculture & Fisheries (Spring 2027).
- Al Barid 97: Airmail Routes (Autumn 2027).

9. ONEPS Expertising Service

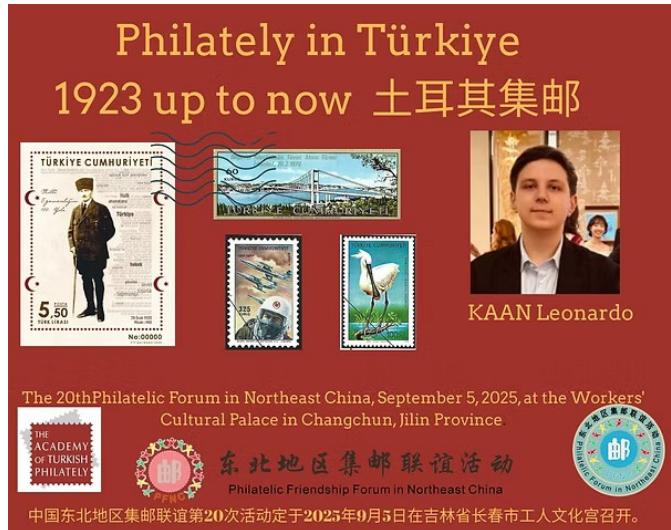
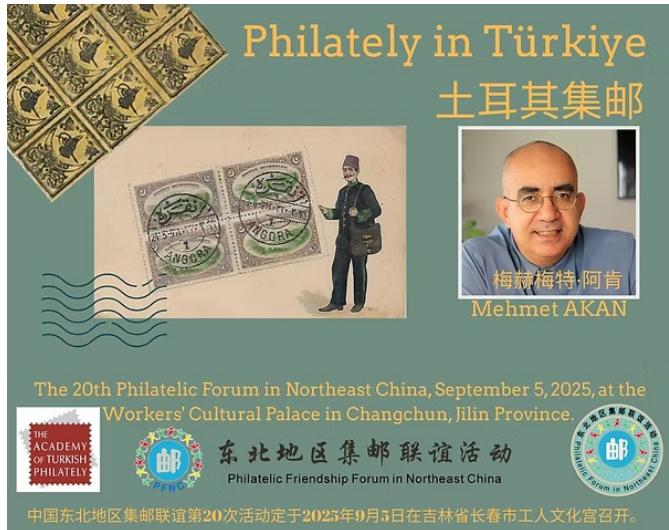
Our partner organisation in the USA is attempting to set up a expertising service for stamps and documents. Allan Smith writes:

The Society is working on setting up an expertizing service for stamps and postal history of our area, the Ottoman Empire and its successor states. We note that the existing services do not cover this area adequately, and we would like our members to consider two questions:

- 1. If we offered such a service, with qualified experts issuing signed certificates under the auspices of ONEPS, would you consider using it? There would be a fee, of course, in line with what other expertizers charge, but there would probably be a discount for our members.*
- 2. If you have expertise in any of our areas of interest, would you consider serving on the expert committee? If so, please let us know what specific areas you would be able to cover. We will be discussing the creation of the expertizing service and details of its procedures at our Annual General Meeting on October.*

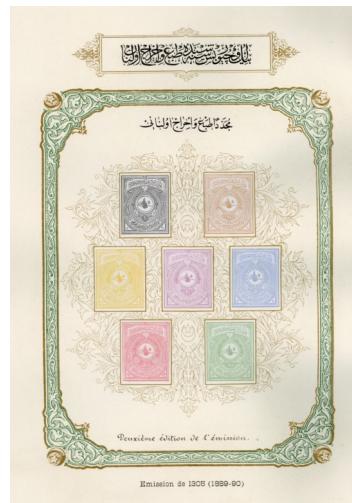
Promoting Turkey in China

At the 20th Northeast China Philately Forum held at the Workers' Cultural Palace in Changchun (Jilin Province), **Mehmet Akan** and **our member Kaan Aktay** promoted our field of collecting.²



Buy, Sell, Exchange

- (39/1) WANTED Turkey censorship covers 1st World War and Anatolia; Thessaly War covers; Ottoman Empire printed matter and franked newspapers.
Please send offers with illustrations to Otto Graf
otto@skanderbeg.net
- (49/1) Ottoman Revenue Stamps: Album dated 1889 with unperfected stamps, complete presentation album, presented in MEPB 30. „*This album was presented in 1889 by Sultan Abdul Hamid to Her Majesty the German Empress on the occasion of her visit to Constantinople and was given to me in 1895 by His Imperial Highness Crown Prince Wilhelm as a personal gift. Charlottenhof Palace, May 1922. Ed. Fuschiński.*”
Infos: Tobias Zywietz, mep-bulletin@zobbel.de.



Upcoming auctions

- 13–17.10.2025 63. Christoph Gärtner
<https://cg-collectors-world.com/de/2024/10/13/63-auktion/>
- 19.10.2025 45th Doron Waide (Palestine and Israel)
<http://www.doronwaide.com/sale-45>
- 15.11.2025 387th Heinrich Köhler (Literature)
<https://heinrich-koehler.de/de/387-auktion>

History of the Turks and the Ottoman Empire

The University of Freiburg has posted the lectures from the 2020 summer semester „The Ottoman Empire and Europe“ by Lecturer Martin Faber, on YouTube. The lectures (in German) are easy to understand, even without prior knowledge. However, you will need to set aside plenty of time!

<https://www.youtube.com/watch?v=ndgBab6uKUg&list=PL0KNNSWJHMYQNRCPinMDUUaVoSfihUJYQ>

² <https://www.filateliakademisi.net/en/duyurular>